

Antragsdatum: _____

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
für Lernförderung**

_____, geb. _____
Name, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers

_____, 930__ Regensburg, Tel. Nr.: _____
Straße, Hausnummer

Ich beziehe derzeit

- SGB-II-Leistungen
- Grundsicherung
- Wohngeld
- Kinderzuschlag
- Leistungen nach dem AsylbLG / Sonstiges

Bitte jeweils den aktuellen Bescheid beifügen!

Hiermit beantrage ich für mein Kind

Name des Schülers/der Schülerin

Vorname

Geburtsdatum

eine zusätzliche außerschulische Lernförderung, da die schulischen Angebote nicht ausreichend sind bzw. die Schule keine erforderliche Förderung erbringen kann. Die Lernförderung wird in folgendem Fach / folgenden Fächern benötigt.

Ich bin damit einverstanden, dass das Amt für Jugend und Familie die für die Prüfung des Anspruchs auf Lernförderung erforderlichen Daten bei der Schule einholt, und entbinde die betreffende Lehrkraft bzw. betreffenden Lehrkräfte

Frau/Herrn _____
von der Schweigepflicht.

Die erforderliche Bestätigung der Schule und eine Kopie des Zwischenzeugnisses sind beigefügt.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
bei minderjährigen Antragsteller/innen

Hinweis zum Sozialgeheimnis:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II, BKGG und SGB XII erhoben.

Bestätigung der Schule auf der Rückseite erforderlich.

**Bestätigung der Schule im Rahmen der Bewilligung von Lernförderung
nach § 28 Abs. 5 SGB II, § 34 Abs. 5 SGB XII, § 2 AsylbLG, § 6b Abs. 2 BKG**

Hinweis: Es ist eine Prognose der Schule zur Eignung und Erforderlichkeit der Lernförderung zum Erreichen der wesentlichen Lernziele für den Schüler/die Schülerin zum Schuljahresende zu treffen.

Name, Vorname des Schülers/der Schülerin

Geburtsdatum

Jahrgangsstufe

- Es besteht ein Bedarf für eine zusätzliche Lernförderung in folgenden Fächern:

Unterrichtsfach

derzeitiger Notenstand

Unterrichtsfach

derzeitiger Notenstand

für einen Förderzeitraum vom _____ bis _____ (maximal 6 Monate)
längstens bis zum Ende des Schuljahres

- im Umfang von **1 Stunde pro Woche** im Unterrichtsfach _____
- im Umfang von ____ Stunden wöchentlich im Unterrichtsfach _____
- Es wird bestätigt, dass eine ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele der jeweiligen Jahrgangsstufe (im Regelfall Versetzung) zu erreichen.
- Im Fall der Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine positive Versetzungsprognose
- Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote (z.B. individuelle Förderung im Unterricht)
- bestehen nicht
- sind für das Kind nicht ausreichend. Bitte angeben an welchen schulischen Angeboten das Kind teilnimmt und warum diese nicht ausreichend sind.

- Es werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe bzw. die Qualifikation Des Nachhilfelehrer gestellt.
Begründung hierzu: _____

- Weitere Angaben: _____

Für Rückfragen des Amtes:

Ansprechpartner/in

Telefondurchwahl

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Lehrkraft/Lehrkräfte